



KRONE-QUIZ

1 In welchem heutigen Nachfolgestaat wurde die frühere jugoslawische Skifahrerin Mateja Svet, Slalom-Weltmeisterin 1989, geboren?

- A: Slowenien
B: Kroatien
C: Serbien
D: Bosnien

2 Wer holte sowohl bei der Alpiner als auch der Nordischen Ski-WM Medaillen?

- A: Rudolph Matt
B: Heinz von Allmen
C: Birger Ruud
D: Willy Bogner sr.

3 Warum wurde Christelle Guignard RTL-Bronze 1989 aberkannt?

- A: Die Ski waren zu kurz
B: Sie hatte ihre Startnummer vergessen
C: wegen Dopings
D: wegen eines Sabotageakts gegen eine Rivalin

4 Wann wurden bei den Damen letztmals Abfahrt und Super-G nicht von der selben Fahrerin gewonnen?

- A: 2001
B: 2003
C: 2005
D: 2007

5 Wer war der älteste Abfahrts-Weltmeister der Herren?

- A: Zeno Colo
B: Hermann Maier
C: Didier Cuche
D: Hannes Trinkl

und einen Monat alt.
5) D: Der Österreicher war 2001 33 Jahre alt.
4) C: Janica Kostelic gewann die Abfahrt.
3) C: Mateja Svet rückte auf Rang drei nach.
2) C: Der Norweger holte im Skispringen Bronze.
1) A: Mateja Svet gewann in ihrer Karriere einmal WM-Gold, einmal Silber und dreimal Bronz.

Die Antworten

Vonn in Tigers

Am Freitag Vormittag stieg Lindsey in Salzburg ins Privatflugzeug von Woods. In Vail nun die Operation



Foto: Andreas Tröster

Lindsey Vonn auf dem Weg in ihre Heimat: Auf dem Flughafen Salzburg kletterte die verletzte Amerikanerin gestern Vormittag in eine Gulfstream 5, die sie zurück in ihre Heimat Colorado brachte. Das Pikante an diesem Flug: Es war die Privatmaschine von Tiger Woods!

Ein Freund, ein guter Freund – so hatte Vonn argumentiert, als Anfang De-

Die „gute Freundin“ steigt ein

zember erste Gerüchte über eine Liebesbeziehung mit dem Golf-Superstar aufgetaucht waren. Sie waren zusammen in Vail in einem Hotel gesehen worden. Im Jänner wurde dann Tiger (in kurzen Hosen bei Schneetreiben!) auf dem Salzburger Flughafen fotografiert. An einem Tag, an dem Lindsey am Abend im Hangar 7 im TV-Studio saß.

Just jene Gulfstream 5, mit der Tiger damals von Salzburg nach Abu Dhabi geflogen war, holte den verletzten Skistar nun für die Rückkehr in die Vereinigten Staaten ab. Um 11.34 Uhr kletterte Vonn auf Krücken am Freitag in das Flugzeug, um 12 Uhr hob der Jet ab.

Der US-Skiverband hatte in den vergangenen Tagen eine rasche und vor allem gemütliche Möglichkeit für die Heimreise gesucht. Denn Lindsey hatte nach ihrem Crash beim Super-G, bei dem sie sich im rechten Knie das Kreuz- und Innenband gerissen sowie den Schienbeinkopf gebrochen hatte, Probleme mit der Blutgerinnung bekommen.

Da half der „gute Freund“ aus. Operiert wird Vonn Anfang der kommenden Woche. Möglicherweise kommt Tiger zum Trösten...

Georg Fraisl

Jet heim

Foto: Andreas Tröster



Um 11.34 Uhr stieg Lindsey Vonn mit blauen Krücken in das Privat-Flugzeug von Tiger Woods – dann ging es ab nach Colorado.

Marko feuert Fenninger und Rapid an

Ein Tag bei der WM in Schladming, extra um seine Lieblingsfahrerin Anna Fenninger in der Damen-Kombination anzufeuern: Der 18-jährige Marko Schrott (re.) ist mit Betreuer Adrian Haim mit den Zug von Wien angereist, fuhr am Abend auch schon wieder zurück. Wenn Schrott nicht gerade unsere Skifahrerinnen lautstark unterstützt, ist er ein Fußball-Fan. In der Bundeshauptstadt schlägt sein Herz für Grün-Weiß. Gut, dass die Saison bald wieder startet und er den Kickern von Rapid zujubeln kann.



Foto: Sepp Pail

FAN
des
TAGES



Tagebuch

VON
GEORG FRAISL

Rund und gsund. Und: Frisch, saftig, steirisch.

Was einem da auf der Straße entgegenrollt, hat enorme Ausmaße. Und so einen Blick, als würden gerne römische Legionärs-Helme gesammelt oder Wildschweine verschlungen werden.

Außerdem ist das Trumm unter Garantie in einen großen Topf gefallen. Gerade eben in einen mit Hochprozentigem. In der Kindheit vermutlich in einen Kessel Kernöl.

Ja, das grüne Gold der Steiermark, der Zaubersantank dieses Landes.

Zudem hat sich das Öl auch in der Steiermark tief in den Riten & Bräuchen manifestiert. In Preding, etwa 30 Kilometer südlich von Graz, wurden Kürbisse einst sogar zur Wahl des Bürgermeisters herangezogen. Die Vertreter der einzelnen Zünfte versammelten sich um eine große Schüssel Maisbrei. Danach wurde ein Kürbis in den Brei geworfen – und wer am meisten voll gespritzt war, wurde Bürgermeister.

Heutzutage wurde das nur als Touristen-Attraktion wiederbelebt, böse Zungen behaupten frei-

Torstangen-Salat mit einem Schuss Kernöl

Das Öl wird im Inneren von Gartenkürbissen gefördert. Aus den gehackten und gerösteten Samen, die noch warm unter hohem Druck mittels einer Hydraulik gepresst werden.

Ölscheichs der südlichen Steiermark tragen freilich keine langen weißen Gewänder und auch kein Tuch auf dem Kopf. Gebräuchlicher ist der (blaue?) Arbeitsschurz.

Und es kann zwar vorkommen, dass einer säuft wie ein Kamel – üblicherweise hält man sich aber unter der Haube.

Meist nicht zu knapp. Denn was die Scheichs des schwarzen und grünen Öls verbindet, ist ein gewisser Reichtum. Dessen sich die steirischen Öl-Barone zugegeben erfreuten, als die Araber die erste Energiekrise schon hinter sich hatten.

lich, die Jobs der WM in Schladming seien auch derart vergeben worden.

Was natürlich gepresster Blödsinn ist. Kernöl hilft in vielerlei Situationen, wird in Pharmazie, Medizin, Kosmetik und in der Küche verwendet, bei der Besetzung der Top-WM-Positionen dürften aber doch andere Kriterien den Ausschlag gegeben haben. Hoffentlich.

Interessanter war da der Vorschlag, die bei Rennpisten verwendete blaue Lebensmittelfarbe hier in Schladming durch Kernöl zu ersetzen. Das Grün würde bestens zum Erscheinungsbild der Steiermark passen, auch zum Image einer umweltverträglichen WM. Und möglicherweise könnte man so auch den RennfahrerInnen die beim sensationsgeilen Publikum so beliebten Stürze etwas schmackhafter machen.

georg.fraisl@kronenzeitung.at